Berichte.

1.

19. Hauptversammlung der P.N.G. in Stettin am 10. 2. 1937.

Anschließend an den Vortrag über „Die Wildrinder Deutschlands" fand um 21 Uhr die Hauptversammlung statt.

Nach einem kurzen Jahresbericht, Angaben über den Mitgliedsbestand, über die auswärtigen Tauschverbindungen und Mitteilung über den in Arbeit befindlichen 16. Band der Dohrniana wurde für den nach Pyritz verzogenen Beisitzer Ernst Blessin Oberbauinspektor Herzog in den Vorstand gewählt.

Es folgten ein Bericht der Kassenprüfer und des Kassenführers über die geldlichen Verhältnisse, die es uns ermöglichen, wieder einen Band herauszugeben. — Als Kassenprüfer werden die Herren Hempel und Sielaff gewählt.

Angenommen wird der Vorstandsbeschluß, die Bestände der ersten 10 Jahrgänge der „Abhandlungen und Berichte", die in einer Auflage von je 1000 Stück gedruckt worden sind, wegen Platzmangel abzugeben

1. an die Buchhandlungen alle 10 Jahrgänge für 10 *RM*,
2. an Vereinsmitglieder für 5 *RM*.

Der nicht abzusetzende Rest wird bis auf 150 Stück pro Jahrgang vernichtet mit Ausnahme des Heftes „Die Vogelwelt Pommerns", das vollzählig zurückbehalten wird. Vor der Vernichtung der überzähligen Hefte soll versucht werden, damit neue Tauschverbindungen anzubahnen und den Rest der Stadtbücherei zur Verwertung anzubieten.

Der Verkaufspreis der Dohrniana wird für Mitglieder auf 3 *RM*, für Nichtmitglieder auf 4 *RM* festgesetzt.

Infolge des geringen Besuchs werden statt der 5 Vorträge im Winterhalbjahr nur 2 gehalten. Davon soll einer vor, der andere nach Weihnachten stattfinden. — Aus dem gleichen Grunde werden im Sommerhalbjahr nur 4 Ausflüge gemacht.

Zu allen Veranstaltungen soll künftig gesondert eingeladen werden.

2.

Überblick über die Tätigkeit im Vereinsjahr 1936.

Im Winter fand an jedem 2. Mittwoch im Monat eine Versammlung statt, auf der ein Vortrag mit Lichtbildern oder Filmen gehalten wurde. Es sprachen am:

22. 1. 36 Frau Hauptmann Stein über das Donaudelta, seine Wildnisse und sein Vogelleben", wozu Herr Hauptmann Stein den von ihnen beiden gedrehten prachtvollen Film vorführte.

12. 2. 36 Dr. Banzhaf über „Tierfang in Abessinien" mit gleichnamigem Film.

11. 3. 36 Holzfuß über „Bewegungserscheinungen aufblühender Blumen" mit Filmvorführung.

11. 11. 36 Holzfuß über „Das Tierleben der Tiefsee und seine neueste Erforschungsmethode".

9. 12. 36 Dr. Banzhaf über „Beizvögel und Beizjagd".

Die Sommerausflüge brachten Führungen in die nähere und weitere Umgebung der Stadt am:

16. 5. 36 Hauptfriedhof zur Beobachtung der Vogelwelt und der Bäume und Sträucher. Holzfuß.

6. 6. 36 Eckerberger Wald. Die Pflanzen des Ackers und der Bachtäler. Amtmann Daugs.

23. 8. 36 Die Vogelwelt im Gebiet des Madue-Sees im Kreises Saatzig. Dr. Banzhaf.

12. 9. 36 Besuch der Stadtgärtnerei mit ihren Kolonialpflanzen. Direktor Weyhe.

26. 9. 36 Pilzausflug, von Eckerberg bis Bachmühlen. Holzfuß.

3.

Veranstaltungen der Ortsgruppe Stolp der P.N.G. in den Jahren 1935 und 1936.

Vorträge:

Dr. Bannier:

1. Melanismus bei Schmetterlingen.
2. Über Auffinden seltener Sesienraupen.

3. Pommerscher Jura.
4. Der Hindenburgstein im Tannenbergdenkmal und seine Geologie.

Konrektor Karl:

1. Melanismus der Nonne im Gebiet östlich von Stolpmünde.
2. Unsere Weiden.
3. Herstellung mikroskopischer Mückenpräparate.
4. Wintermücken und überwinternde Mücken.

Stadtgartenoberinspektor Hirsch:

Unsere Laubbäume und Sträucher im Winter.

Dipl.-Ingenieur Pelz:

1. Über die optische Bewertung von Jagdgläsern.
2. Unsere Maße und Gewichte.

Wernicke:

1. Unsere Falken.
2. Rossiten 1935.
3. Die Storchberingung im Landkreise Stolp.
4. Ergebnisse der Jungstorchberingung 1935 im Landkreise Stolp.
5. Die Schorfheide.
6. Tiere in Lichtbildern.

Dr. Witte:

Die Vererbungsforschung des Nobelpreisträgers Prof. Speman.

Rektor Schöps:

Pflanzenbeobachtungen.

Dreyfeldt:

1. Geschichte des Dünenbaus und der Dünenbefestigung an der Ostsee.
2. Bericht über die Bereisung der Lebanehrung mit dem Direktor der Staatlichen Stelle für Naturdenkmalpflege in Preußen und dem Kösliner Regierungspräsidenten.
3. Ein Jahr Naturschutz im Landkreise Stolp.
4. Das Reichsnaturschutzgesetz.
5. Die Mistel.
6. Über das 1. Reichsschulungslager für Naturschutz in Chorin.

7. Naturdenkmale in Lichtbildern.
8. Die Lebanehrung zwischen Bollenz und Lonzke ist bedingtes Naturschutzgebiet.

Ausflüge:

1. Ausflug zum Studium der Weiden ins Stolpetal. Führung: Konrektor Karl.
2. Ausflug zum Vegetationsstudium der Waldkatze. Führung: Konrektor Karl.
3. Wissenschaftlicher Tagesausflug in das Küstengebiet des Stolper und Schlawer Kreises mit Besuch von Jershöft, Rügenwalde und Schlawe. Führung: Dr. Bannier.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Abhandlungen und Berichte der Pommerschen Naturforschenden Gesellschaft Stettin = Dohrniana

Jahr/Year: 1937

Band/Volume: 16

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Berichte 132-135